



Feste feiern

Einblicke in religiöse Feiertage
von Muslimen, Hindus, orthodoxen Christen, Juden und Buddhisten

Fünf Abende mit Einführung, Gespräch, Musik und festtäglichem Brauchtum
28. Juni, 22. August, 26. September, 18. Oktober und 17. November 2011

Feste feiern



Miradsch

Muslime gedenken der Himmelfahrt des Propheten Mohammeds

Vom Felsendom in Jerusalem stieg der Prophet Mohammed zu seiner Himmelsreise auf und sprach mit früheren Propheten und schliesslich mit Allah selbst. Von dieser Reise kam er mit dem Gebot zurück, fünf Mal am Tag zu beten. Mehrheitlich albanischsprachige Muslime zeigen uns ihre Moschee und erzählen von diesem Gedenktag.

Dienstag, 28. Juni 2011, 19.30 Uhr
Albanisch-Islamische Gemeinschaft
Rautistrasse 58, 8048 Zürich
(Tram 3 bis Siemens)



Sri Krishna-Janmastami

Hindus feiern die Geburt des Gottes Krishna

Im Festnamen klingt der hinduistische Mondkalender an: Geburt (janma) am achten Tag (ashtami) des Monats Shraavan. Nach einer Einführung sind alle eingeladen, zusammen mit Indern, Tamilen und weiteren Gästen an den kulturellen Darbietungen und religiösen Zeremonien im Krishna-Tempel teilzunehmen.

Montag, 22. August 2011, 18.00 Uhr
Krishna-Gemeinschaft Schweiz
Bergstrasse 54, 8032 Zürich
(Tram 5/6 bis Kirche Fluntern oder Bus 33 bis Hofstrasse)



Kreuzerhöhung

Orthodoxe Christen gedenken der Wiederauffindung des Kreuzes Jesu

Zu einer Vigilfeier am Vorabend des Festtages lädt die russische Gemeinde ein. Ab 17.00 Uhr besteht Gelegenheit dem Gottesdienst beizuwohnen, der gegen 19.00 Uhr im feierlichen Herausragen des Kreuzes gipfelt. Im Gottesdienst herrscht ein Kommen und Gehen, man kann jederzeit dazustossen. Ab 19.30 Uhr werden uns die Kirche und das Fest der Kreuzerhöhung vorgestellt.

Montag, 26. September 2011
spätestens 19.30 Uhr
Russisch-orthodoxe Auferstehungskirche
Narzissenstrasse 10, 8006 Zürich
(Tram 9/10 bis Winkelriedstasse oder 7/15 bis Sonneggstrasse)



Sukkot

Juden gedenken der Wüstenwanderschaft

Neben der Synagoge steht die «Sukka», die Laubhütte. Sie erinnert an den Auszug aus Ägypten und die Wanderung durch die Wüste. Heute ist sie auch ein Zeichen der Gemeinschaft und markiert eine Woche voller Festfreude.

Dienstag, 18. Oktober 2011, 19.00 Uhr
Jüdische Liberale Gemeinde «Or Chadasch»
Hallwylstrasse 78, 8004 Zürich
(Tram 3/14 bis Stauffacher)



Lha-Bab Duechen

Tibetische Buddhisten feiern die Niederfahrt Buddhas auf Erden

Lha-Bab Duechen ist einer der vier Feiertage, die an Stationen im Leben Buddhas erinnern. Die tibetischen Buddhisten gedenken seiner Rückkehr auf die Erde nach seiner Reise in den Himmel «Tushita». Mönche aus dem Klösterlichen Tibet-Institut Rikon lassen uns an einer Gebetszeremonie teilhaben und erklären uns das Fest.

Donnerstag, 17. November 2011, 19.30 Uhr
Kulturzentrum Songtsen House
Albisriederstrasse 379, 8047 Zürich
(Tram 3 oder Bus 80 bis Albisrieden)

Fünf Fenster in andere Welten, die direkt vor der Haustüre liegen. In den Festen zeigt sich die Glaubenswelt unserer Nachbarn in Zürich. Wir laden Neugierige und Interessierte ein, diese zu entdecken und dabei einiges über Sitten und Gebräuche zu erfahren. Mit Musik, Gebet und Erklärungen lassen wir uns hineinnehmen in die religiöse Vielfalt und geniessen die herzliche Gastfreundschaft der verschiedenen Gemeinschaften. Fünf Abende mit anregenden Einblicken in unsere multireligiöse Gesellschaft.